Da vicino nessuno è normale Aus der Nähe ist niemand normal 40 Jahre Psychiatriereform in Italien



Marco Cavallo*

Vortrag von Kirsten Düsberg, Udine am 27. Juni 2019 um 18 Uhr Durchblick e.V. Mainzer Str. 7

Kirsten Düsberg spricht über die italienische Psychiatriereform, die sich in den 1970er Jahren aus der antiinstitutionellen Bewegung von Franca Ongaro und Franco Basaglia entwickelt hat und u.a. die Auflösung der Anstaltspsychiatrie zum Ziel hatte.

40 Jahre später stellt sich die Frage, was aus den Ideen einer an der Würde, den Rechten und den Bedürfnissen der Betroffenen orientierten Psychiatrie geworden ist und welche Impulse sich daraus heute ziehen lassen.

Kirsten Düsberg hat in Berlin Soziologie studiert und danach lange Zeit in Projekten der psychiatrischen Dienste und Kooperativen in Udine (Friaul Julisch Venetien, Italien) und zur Geschichte der Psychiatrie und ihrer Reformen in Italien und in Deutschland gearbeitet.

Eintritt frei. Interessenten herzlich willkommen.

Eine Veranstaltung in der Reihe »Der andere Blick. Alternativen in und zur Psychiatrie« des Vereins Durchblick e.V. und des Sächsisches Psychiatriemuseums.

^{*}Marco Cavallo – das blaue Pferd aus Pappe wurde zu einem Symbol der Psychiatriereform. Es war in einem Theaterworkshop an der von Basalgia geleitetet Klinik San Giovanni in Triest entstanden.